

Gegenüber dieser Gedankenlosigkeit muß zunächst darauf hingewiesen werden, daß die Schulden nach dem ersten Weltkrieg sehr wohl bezahlt werden mußten, ja, daß sie sogar einer der wesentlichsten Gründe für die Hineinziehung Deutschlands in die damalige Weltwirtschaftskrise waren. Als beim Ausbruch der Weltwirtschaftskrise plötzlich die umfangreichen Kündigungen der ausländischen Milliardenkredite in der deutschen Wirtschaft erfolgten, kamen automatisch die Bankzusammenbrüche, die Schließungen der Betriebe und jene Massenarbeitslosigkeit, die es Hitler ermöglichte, sein barbarisches Regiment zu errichten. Daraus, gerade daraus wurde dann schließlich der zweite Weltkrieg. Daß sollten einmal die Mensdien, die so leidetfertig reden, ernsthaft bedenken. Eine neue maßlose Verschuldung Deutschlands bedeutet den Verlust der nationalen Selbständigkeit, die Überfremdung der deutschen Wirtschaft mit ausländischem Kapital, die Kolonisierung unseres Landes und, wie wir sehen, seine Einbeziehung in neue kriegerrische Abtentener. 4V2 Millionen Arbeitslose klagen diese Politik an.

Mit 4V2 Millionen bezifferte der Leiter des Instituts für Weltwirtschaft, Professor Baade, die Zahl der Arbeitslosen in Westdeutschland in einer Debatte über das Arbeitslosenproblem im Bonner Bundestag. Man muß Schluß machen mit einer solchen verantwortungslosen, gefährlichen Politik im Westen Deutschlands! (Beifall.)

Aus alledem ergibt sich die Folgerichtigkeit der Maßnahmen, die die Nationale Front im Westen Deutschlands zu ergreifen hat. Die nationale Bewegung ist eine Angelegenheit des ganzen deutschen Volkes und muß sich in allen Gebieten Deutschlands entwickeln. Dabei muß neben den großen nationalen Fragen der Einheit und des Friedens die Besonderheit der Lage der Bevölkerung in ihren einzelnen Teilen wie auch geographisch berücksichtigt werden. Am Rhein sind es vielleicht andere Fragen als in Hamburg, in Hamburg andere als in Bayern und in Bayern andere als in Watenstedt-Salzgitter. Die Fragen müssen überall konkret und lebendig gestellt werden. Die in ihrer nationalen Entwicklung gehemmte und von der Gefahr eines neuen Krieges, neuer Entbehren und Leiden bedrohte deutsche Nation kommt in Bewegung. Die Nationale Front tritt in eine neue Periode ihres Kampfes ein; war es im Anfang die Periode des einfachen nationalen Protestes, so wurde daraus in der zweiten Periode die nationale Selbsthilfe, um sich heute in der dritten Kampfphase angesichts der Spaltungs-, Kolonisierungs- und Kriegspolitik des anglo-amerikanischen Imperia-